Weiss-Scherenarbeitsbühnen: „Produktpalette kontinuierlich erweitern“

Entgegen der Vorankündigung hatte Weiss-Scherenarbeitsbühnen auf der bauma doch zwei neue Scheren-Arbeitsbühnen ausgestellt. Beide Maschinen ergänzen die zwei Produktreihen im oberen Arbeitshöhenbereich. Die A-Serie mit einer Gesamtbreite von 0,83 m wird durch die SAB A-102 und die B-Reihe mit 1,18 m Breite durch die SAB B-137 ergänzt.

Weiss-Scherenarbeitsbühnen zeigte in München zwei Neuheiten. *BM-Bild*

Christoph Hopp, Technischer Leiter Weiss Metallverarbeitung und Gestaltung, vor der neuen Scheren-Arbeitsbühne SAB A-102. BM-Bild

Mit den zwei neuen Hubarbeitsbühnen wächst die Weiss-Produktpalette auf nunmehr insgesamt acht Maschinen an. Die SAB A-102 bietet eine Arbeitshöhe von 10,2 m und eine Tragfähigkeit von 250 kg. Die 0,78 m x 1,9 m große Plattform kann mittels 1 m langer Plattformerweiterung auf 2,9 m Länge vergrößert werden. Auf der ausgeschobenen Plattform stehen noch 150 kg Tragfähigkeit zur Verfügung – wie auch bei der zweiten Neuheit, der SAB B-137. Mit optional geklapptem Geländer bringt es die SAB A-102 auf Transportmaße von 0,83 m Breite, 1,8 m Höhe und 2 m Länge, sodass die meisten Normtüren kein Problem für die Arbeitsbühnen darstellen.

Mit der SAB B-137 geht es bis auf eine Arbeitshöhe von 13,7 m. Dabei kann die Plattform mit 300 kg belastet werden. Beim Außeneinsatz reduziert sich die Tragfähigkeit auf 150 kg. Die 1,14 m x 2,5 m große Arbeitsplattform kann auf maximal 3,5 m verlängert werden. In Transportstellung misst die Neuheit der B-Serie mit geklapptem Geländer 2,12 m Höhe, 1,18 m Breite und 2,6 m Länge.

Auf der bauma sprach BM mit Wolfgang Mombach von der Vertriebsgesellschaft von Weiss-Scherenarbeitsbühnen. Im Gespräch machte Mombach deutlich, dass dies nicht die letzte Produkterweiterung sei. „Die Produktpalette von Weiss-Scherenarbeitsbühnen soll weiter ausgebaut werden. Wahrscheinlich werden wir noch in diesem Jahr weitere Neuheiten präsentieren“, so Wolfgang Mombach gegenüber BM.

Vorteil – Nutzen

Auch die beiden neuen Scheren-Arbeitsbühnen weisen die typischen Ausstattungsmerkmale auf, für die die Weiss-Scheren bekannt sind: Das geschlossene Fahrwerk verhindert die Verschmutzung der Hydraulik- und Elektroeinheiten, die wiederum im Servicefalle gut zugänglich sind, da sie in zwei 90° schwenkbaren Technikboxen untergebracht sind.

Die Hydraulikeinheit befindet sich kompakt an einem Ort, sodass keine in der Maschine verstreut angeordneten Einzelkomponenten existieren. Das Fahrwerk verfügt über Rammschutz und Radabdeckungen, damit Räder und Fahrwerk vor Beschädigungen geschützt sind. Die feuerverzinkten Scherenpakete verhindern Rostbefall und sind mit wartungsarmen, hartverchromten Bolzen versehen.

Der innenliegende Kabelkanal verhindert Störungen durch Kabelquetschungen und ermöglicht einen schnellen Austausch. Das gesamte Geländer ist mit der Plattform verschraubt, was den Austausch erleichtert. Die Hubarbeitsbühnen sind mit einem Elektrofahrantrieb mit zwei Elektromotoren im Heck ausgerüstet, die ein ruckfreies Anfahren ermöglichen. Zudem können keine Lekkagen durch Hydraulikschläuche entstehen.

Sowohl die Hubfunktion als auch die Lenkung erfolgt hydraulisch, was laut Hersteller einen geringeren Ölbedarf und eine feinfühligere Steuerung zur Folge hat. Der Elektrofahrantrieb und die Hydraulik sind getrennt, wodurch ein höherer Wirkungsgrad der Batterien erzielt wird, sodass bis 30% längere Betriebszeiten ermöglicht werden. Das Überwinden von Hindernissen, wie beispielsweise Schwellen in Eingangsbereichen, wird durch die zuschaltbare Differentialsperre erleichtert.

Mit 95 mm Bodenfreiheit bei den A-Maschinen und 145 mm bei den B-Geräten bieten die Scheren-Arbeitsbühnen nach Ansicht des Herstellers ausreichend Bodenfreiheit, um ein Aufsetzen auf Rampen zu verhindern. Die Proportionalsteuerung bietet beim Fahren sowie Heben und Senken einen hohen Fahrkomfort.

Der Plattformauszug ist auf sechs Rollen gelagert. Ein Verklemmen des Auszugs wird so ausgeschlossen, wie das Unternehmen betont. Die integrierten Abschleppösen erleichtern das Be- und Entladen der Maschinen, und die einstellbare Scherenpaketführung bietet eine hohe Scherensteifigkeit.